

9./10. JUNI 2018

Anmeldung ab 9. Mai 2018

Hessische Unternehmen  
zeigen ihre Kunst

Kunst  
*privat!*

#kunstprivat

[kunstprivat.net](http://kunstprivat.net)

Hessisches Ministerium  
für Wirtschaft, Energie,  
Verkehr und  
Landesentwicklung





hr2  
kultur



## GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kunstfreunde,

„Das Geheimnis der Kunst liegt darin, dass man nicht sucht, sondern findet“ (Pablo Picasso). Es ist wieder an der Zeit, Kunst zu finden an Orten, an denen man gewöhnlich nicht suchen könnte. Am Wochenende des 9./10. Juni öffnen zahlreiche hessische Unternehmen die Pforten ihrer privaten Kunstsammlungen für Sie. Nutzen Sie diese außergewöhnliche Gelegenheit, einen Blick auf Werke zu bekommen, die sonst nicht öffentlich zu sehen sind.

Kunst *privat!* ist eine Initiative, die von den teilnehmenden Unternehmen selbst getragen wird. Das ist ein lebendiger Ausdruck bürgerschaftlichen Engagements der Wirtschaft, und dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Ich finde es großartig, dass Kunst *privat!* jedes Jahr so viele Besucher und Besucherinnen anzieht, und bin mir sicher, dass auch diesmal ein nicht alltägliches Erlebnis auf Sie wartet.

Tarek Al-Wazir  
Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie,  
Verkehr und Landesentwicklung

# Trüffelsuche leichtgemacht

Die besten Filme, Konzerte, Ausstellungen,  
Inszenierungen der Region: Wir finden sie und  
bieten Ihnen ausgewählte Kulturtipps – täglich  
aktuell im Radio und auf [hr2-kultur.de](http://hr2-kultur.de)

hr2-kultur. Bleiben Sie neugierig!



Kunst *privat!*

## DIE BETEILIGTEN UNTERNEHMEN 2018

1 advotec.  
Patent- und Rechtsanwälte  
Gießen



2 B. Braun Melsungen AG  
Melsungen



3 CEROS Consulting GmbH  
Frankfurt am Main



4 cosnova GmbH  
Sulzbach



5 DekaBank  
Deutsche Girozentrale  
Frankfurt am Main



6 Deutsche Bank AG –  
Zentrale  
Frankfurt am Main



7 Deutsche Bank AG –  
Campus  
Frankfurt am Main



8 Deutsche Bundesbank –  
Zentrale  
Frankfurt am Main



9 Deutsche Bundesbank –  
Hauptverwaltung in Hessen  
Frankfurt am Main



10 Deutsche Lufthansa AG  
Frankfurt am Main

LUFTHANSA GROUP

11 DZ BANK AG  
Frankfurt am Main



12 Europäische Zentralbank –  
Hauptgebäude  
Frankfurt am Main



13 Europäische Zentralbank –  
Eurotower  
Frankfurt am Main



14 ENTEGA AG  
Darmstadt



15 Evonik Industries AG  
Hanau-Wolfgang



22 KNOLLE® SOCIETÄT  
Rechtsanwälte PartGmbH  
Offenbach am Main



16 Frankfurter Stiftung  
für Blinde und Sehbehinderte  
Frankfurt am Main



23 Neuschäfer Elektronik GmbH  
Frankenberg/Eder



17 Fraport AG  
Frankfurt am Main



24 Plansecur Finanz GmbH  
Kassel-Bad Wilhelmshöhe



18 GHV DARMSTADT  
Darmstadt



25 Sattler KunststoffWerk GmbH  
Mühlheim am Main



19 Helaba  
Frankfurt am Main



26 SCHUFA Holding AG  
Wiesbaden



20 Hessische Staatskanzlei  
Wiesbaden



27 Seniorenstift Dr. Drexler  
Wiesbaden



21 Industrie- und Handelskammer  
Offenbach am Main



28 Spessart-Klinik Bad Orb GmbH  
Bad Orb



29 SV SparkassenVersicherung  
Holding AG  
Wiesbaden



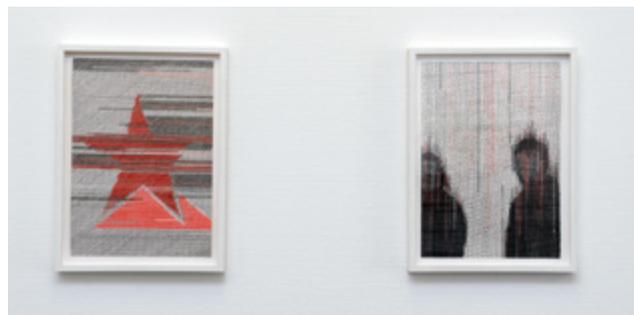
30 UBS Europe SE  
Frankfurt am Main



31 Wallrich Wolf Asset  
Management AG  
Frankfurt am Main



## 1 • ADVOTEC. PATENT- UND RECHTSANWÄLTE



Dirk Krecker, Piekfeine Objekte: Luftlandeübung auf den Türmen der Deutschen Bank, Spartakus, 2008, Schreibmaschine auf Papier, 29,7 x 21 cm, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### SAMMLUNG ADVOTEC.

Malerei, Skulptur, Graphik, Fotografie von Heather Allen, Christiane Feser, Nathalie Grenzhaeuser, Ute Heuer, Ines Hock, Julia Jansen, Carina Linge, Heide Weidele, Tobias Buckel, Philipp Hennevogl, Özcan Kaplan, Lionel Röhrscheid, Klaus Schneider, Thomas Vinson, Andreas Walther, Ekrem Yalcindag und Zeichnung von Lucie Beppler, Nicolaj Dudek, Dirk Krecker und Christian Weihrauch.

Dirk Krecker scheint mit dem wiederbelebten Schreibinstrument „Schreibmaschine“ in seinen „Typewriter Drawings“ eine Metaebene für die Attribute „analog“ und „digital“ zu ermöglichen.

Neu vertreten in der Sammlung sind Thomas Vinson und Andreas Walther. In den Bildern, Reliefs und Skulpturen von Thomas Vinson, die das Ergebnis einer hochentwickelten Materialkultur sind, kommen Industriematerialien und Fundstücke zum Einsatz. Der Fotograf Andreas Walther arbeitet entlang der Grenzlinie zwischen Natur und Landschaft in einer Weise, die eine Trennung zwischen dem Konkreten und dem Abstrakten unmöglich macht.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00 und 15:00 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**advotec. Patent- und Rechtsanwälte**  
Georg-Schlosser-Straße 6, 35390 Gießen  
Tel. 0641 97460-0, Fax 0641 97460-11  
[giesen@advotec.de](mailto:giesen@advotec.de), [advotec.de](http://advotec.de)

## 2 • B. BRAUN MELSUNGEN AG



Bruce McLean, „A room with a view“, 1987, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018,  
Foto: Florian Funck, Melsungen 2018

### KUNST IN ATEMBERAUBENDER ATMOSPHERE

B. Braun lädt herzlich in die neu entstandene Arbeitsumgebung im Stadtwaldpark ein. Mitten im Grünen liegt das historische Gebäude, das in den 70er Jahren als Lungenheilstätte genutzt und jüngst zu einem Werk nach neuem Standard für innovatives Arbeiten bei B. Braun umgebaut wurde. Entstanden ist ein idealer Ort, um Neues zu kreieren und Wissen zu teilen, ganz im Sinne von „Sharing Expertise“. Passend zum Blick in das Atrium mit der faszinierenden Helixtreppe startet die Führung mit dem Kunstwerk „A room with a view“ von Bruce McLean. Anschließend werden Werke von Herbert Brandl, Marlene Dumas, Oliver Christopher Jenssen, Gustav Kluge und Stefan Pietryga gezeigt. B. Braun sammelt seit 1989 zeitgenössische Kunst mit der Idee, Künstler aus Ländern zu unterstützen, in denen das Unternehmen tätig ist. Die Kunstwerke begegnen uns in Büros, Gängen, Kantinen und sogar in der Fertigung. Kunst bei B. Braun soll Denkanstöße liefern und zum Innehalten und zur Diskussion anregen.

**Ausstellungsort:** B. Braun Melsungen AG,  
Werk Stadtwaldpark, Todi-Allee, 34212 Melsungen

*Bitte folgen Sie der Todi-Allee bis zum Ende und melden sich bei unserem Werkschutz an.*

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 10:00 und 13:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### **B. Braun Melsungen AG**

Werk Stadtwaldpark, Todi-Allee, 34212 Melsungen  
Tel. 05661 71-5040, [werkfuehrungen@bbraun.com](mailto:werkfuehrungen@bbraun.com), [bbraun.de](http://bbraun.de)

*Hinweis: Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung und ab 12 Jahren möglich. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.*

*Kunst privat!*

## 3 • CEROS CONSULTING GMBH



Chunqing Huang, Von Form zu Form I, 2017, Öl auf Leinwand, 120 x 160 cm

### CEROS SAMMELT - LOKAL, REGIONAL, INTERNATIONAL

Der Schwerpunkt unserer Sammlung liegt auf Künstlern aus dem Rhein-Main-Gebiet: Tilo Kaiser, Yvonne Behnke, Madeleine Holstein F., Anne Heckel, Gerald Zschorsch, Anka Dahlem, Katja Siberg und Margita Prinzessin zu Ysenburg und Büdingen.

Hinzu kommen unter anderem Arbeiten der Künstler Chunqing Huang, Daniel Walther, Lorenz Spring, Gisela Genthner, Stuart Pearson Wright, Amador Vallina, Wulf Winkelmann, Lis Klein und Harald Pompl sowie einige Venezianische Figuren „Piavola de Franza“ (auf deutsch „Französische Puppe“).

Insgesamt sind in unseren Räumen etwa 50 Arbeiten ausgestellt.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 12:00 und 13:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 12:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### **CEROS Consulting GmbH**

Bockenheimer Landstraße 101, 60325 Frankfurt am Main  
Tel. 069 975707-12, Fax 069 975707-25

[mr@ceros.de](mailto:mr@ceros.de)  
[ceros.de](http://ceros.de), [proximity.de](http://proximity.de)

*Kunst privat!*

## 4 • COSNOVA GMBH



Tilo Kaiser „Great picture“, 2015, Mixed Media Collage auf Leinwand, 80 x 220 cm

### KUNST TRIFFT BEAUTY

Willkommen in unserer Welt. cosnova Beauty ist das Unternehmen hinter den starken Kosmetikmarken essence, CATRICE und L.O.V. Wir gestalten die Trends von morgen und setzen seit über fünfzehn Jahren Maßstäbe auf dem internationalen Kosmetikmarkt. Dank unserer beiden Inhaber umfasst unsere Sammlung mittlerweile mehr als 100 Werke zeitgenössischer Kunst. Die Sammlung zeigt Gemälde, Skulpturen, Fotografien und Installationen, die rund um den Globus entdeckt und erworben werden.

Dabei liegt der Fokus auf farbenfrohen/farbausdrucksstarken Werken, die hier und da auch eine klare Verbindung zu unserem Unternehmenszweck zeigen, nämlich Beauty. Die Sammlung zeigt Werke von Tilo Kaiser, Anja Ganster, David Gerstein, Janos Schaab, Peter Anton, Uta Weber, Werner Berges, Thomas Ruff, yael bartana, Lionel Estève, Kristof Kintera, Alexander Luzius Ziermann, Linda Mason, Richard Scott, Eliska Bartek, VUSI KHUMALO, STEPHANE TESTA, Ryan McGinley, François d'Izarny, Alexander Straulino, Torkil Gudnason, Pipilotti Rist, Lisa Breytenbach, Angus Taylor, Olivia Steele, STEVE McCURRY, Kyungah Ham, Berta Fischer, David Kracov, Umberto MARIANI, CJ Hendry, Leon Löwentraut, Isa Dahl, Sigrid Nienstedt, Katharina Reschke, Michel Francois, Mechtild von Ahlers, ...

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 15:00 und 17:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**cosnova GmbH**

Am Limespark 2, 65843 Sulzbach

Tel. 06196 76156-1139

[s.zaenker@cosnova.com](mailto:s.zaenker@cosnova.com), [cosnova.com](http://cosnova.com)

*Kunst privat!*

## 5 • DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE



Lena Henke, „Ohne Titel“, 2011, Stefan Wieland, „Struwwelpetraesk 2“, 2009, Sunah Choi, „Hands Full“, 2003, Courtesy the artists, Foto: Günzel

### DEKABANK KUNSTSAMMLUNG

Seit 2003 baut die DekaBank eine Unternehmenssammlung internationaler Gegenwartskunst auf. Sie umfasst bis heute nahezu 1.400 Arbeiten der Malerei, Fotografie, Skulptur, installativen Kunst und des Films. In diesem Jahr feiert die DekaBank ihr 100-jähriges Jubiläum und die Unternehmenskunstsammlung ihren 15. Geburtstag! Aus diesem Anlass zeigt das MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt vom 30.05. – 09.09.2018 die Ausstellung „Soziale Fassaden – Ein Dialog der Sammlungen des MMK und der DekaBank“. Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler befinden sich in beiden Sammlungen mit umfangreichen Werkgruppen. Neben der Ausstellung im MMK lohnt sich natürlich auch ein Besuch im Trianon. Hier stehen junge Positionen im Fokus: Zum Beispiel frühe Werke von Lena Henke, der inzwischen international erfolgreichen Stadel-Absolventin oder die jüngste Erwerbung einer Rauminstallation des iranischen Künstlers Peyman Rahimi.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**DekaBank Deutsche Girozentrale**

Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt am Main  
[kultur@deka.de](mailto:kultur@deka.de)

*Hinweis: Einlass am Empfang. Bitte Anmeldebestätigung und Personalausweis zur Führung mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 6 • DEUTSCHE BANK AG – ZENTRALE



Paulina Olowska, „Car Mobile Collage“, 2009  
© 2018 Paulina Olowska. Courtesy of the artist and Metro Pictures, New York

### ART WORKS SAMMLUNG DEUTSCHE BANK, TÜRME

Unter dem Motto „Art works“ eröffnet die Deutsche Bank seit mehr als 35 Jahren Zugang zu zeitgenössischer Kunst: mit ihrer Sammlung, heute einer der weltweit bedeutendsten Kollektionen von Zeichnungen und Fotografien nach 1945, in internationalen Ausstellungen und zukünftig im neuen Forum für Kunst, Kultur und Sport in Berlin.

**TOUR:** In fünf Regionen um die Welt – Kann man in nur einer Stunde die aktuellen Positionen und Strömungen der zeitgenössischen Kunst weltweit kennen lernen? Jules Verne gab seinem Titelhelden Phileas Fogg 80 Tage Zeit, einmal um die Welt zu reisen. Wir laden Sie herzlich ein, in 60 Minuten ausgewählte KünstlerInnen aus allen fünf Kontinenten zu treffen.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 10:00, 12:00, 14:00, 16:00  
und 18:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 10:00, 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Deutsche Bank AG

Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main  
Tel. 069 910-33104

[mailbox.kunst@db.com](mailto:mailbox.kunst@db.com), [deutsche-bank.de/kunst](http://deutsche-bank.de/kunst)

*Hinweis: Bitte den Personalausweis/Reisepass mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 7 • DEUTSCHE BANK AG – CAMPUS



Frank Thiel, „Perito Moreno #1“, 2012/13 © VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### ART WORKS SAMMLUNG DEUTSCHE BANK, CAMPUS

In unmittelbarer Nachbarschaft der Doppeltürme bietet seit 2017 der Deutsche Bank Campus der Unternehmenssammlung eine weitere Plattform. Über sieben Etagen, in zwei miteinander verbundenen Gebäudeteilen, sind die Arbeiten aus der Sammlung auf jedem Stockwerk einem bestimmten Themenkomplex zugeordnet.

**TOUR:** 7 x Kunst – Weltweit setzen sich Künstler mit den gesellschaftlichen Debatten rund um Migration, Geschlechterrollen, dem Schutz von Natur und dem Erhalt der Erde, dem Leben in den Megacities auseinander. Wir laden Sie herzlich ein, mehr über diese neuen Perspektiven und die ästhetischen Strategien zu erfahren, mit denen die junge Generation agiert.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 14:00 und 16:00 Uhr**  
**Sonntag, 10. Juni 2018, 14:00 und 16:00 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Deutsche Bank AG

Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main  
Tel. 069 910-33104

[mailbox.kunst@db.com](mailto:mailbox.kunst@db.com), [deutsche-bank.de/kunst](http://deutsche-bank.de/kunst)

*Hinweis: Bitte den Personalausweis/Reisepass mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 8 • DEUTSCHE BUNDESBANK – ZENTRALE



Günter Fruhtrunk „Grüne Intervalle“, 1962/63,  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### SECHS JAHRZEHNTE KUNST

Die DEUTSCHE BUNDESBANK begann mit ihrer Gründung 1957 zeitgenössische Kunst zu sammeln. Damit möchte sie einen Beitrag zur Förderung der Kultur leisten und Kunst in die Arbeitswelt integrieren. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Gäste haben die Möglichkeit sich im täglichen Umgang mit den Werken der jüngeren Vergangenheit und der Gegenwart auseinanderzusetzen. Die Sammlungstätigkeit konzentriert sich auf Gemälde, Skulpturen und Papierarbeiten aus dem deutschsprachigen Raum. Die Werke geben einen Einblick in die künstlerische Entwicklung insbesondere der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Vertreten sind Arbeiten von Georg Baselitz, Günter Fruhtrunk, Rupprecht Geiger, Katharina Grosse, Karl Hofer, Jörg Immendorf und Wolfgang Mattheuer. Darüber hinaus sind in der Zentrale Rauminstallationen von Jesús Rafael Soto und Victor Vasarely zu sehen. In der Hauptverwaltung hingegen ist die Kunst im besonderen Maße mit der Architektur verbunden und einem Leitmotiv verpflichtet.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Deutsche Bundesbank – Zentrale

Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main

Tel. 069 9566-6757

[kunst@bundesbank.de](mailto:kunst@bundesbank.de), [bundesbank.de](http://bundesbank.de)

*Hinweis: Einlass an der Pforte. Bitte auf große Taschen verzichten und Personalausweis/Reisepass mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 9 • DEUTSCHE BUNDESBANK – HAUPTVERWALTUNG IN HESSEN



Siegfried Rischar „Die Entstehung des Papiergeldes“ (Ausschnitt), 1987

### GOETHE UND DAS GELD

So wie man den Namen Goethe mit der Stadt Frankfurt verbindet, assoziiert man dessen „Faust. Der Tragödie zweiter Teil“ mit der Entstehung und der unkontrollierten Vermehrung von Papiergeld. So lag es nahe, die künstlerische Ausgestaltung des 1988 fertiggestellten und von einer sechsköpfigen Architektengemeinschaft entworfenen postmodernen Gebäudes der Bundesbank-Hauptverwaltung in der Taunusanlage ganz dem Thema „Goethe – Frankfurt – Geld“ zu widmen. Diesem Leitmotiv folgen zahlreiche Bilder, Mosaik und Plastiken als Teil einer gelungenen Synthese von Architektur, Malerei und Skulptur. Künstler wie Horst Gläser, Siegfried Rischar, Karl-Henning Seemann und Willi Schmidt greifen in ihren oft raumbezogenen Installationen jeweils eigene Aspekte dieses Themenfeldes auf. Gezeigt werden neben dieser in den Bau integrierten Kunst auch Werke aus der Kunstsammlung der Bundesbank, die sich auf Kunst nach 1945 spezialisiert hat (unter anderem Andy Warhol, Per Kirkeby und A. R. Penck).

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Deutsche Bundesbank – Hauptverwaltung in Hessen

Taunusanlage 5, 60329 Frankfurt am Main

Tel. 069 2388-1062

[kunst.hv-h@bundesbank.de](mailto:kunst.hv-h@bundesbank.de), [bundesbank.de](http://bundesbank.de)

*Hinweis: Bitte Lichtbildausweis mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 10 • DEUTSCHE LUFTHANSA AG



Michael Elmgreen & Ingar Dragset, 2006, Glas und Stahl,  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### KUNST IM LUFTHANSA AVIATION CENTER (LAC)

Lufthansa gehörte im November 2017 zu den Gewinnern eines „Corporate Art Award International“ in Rom mit folgender Begründung:

Lufthansa (Germany): for transforming the Lufthansa Aviation Center into an inspirational place through art and architecture.

Während der Planungsphase arbeiteten Architekturbüro, Kuratoren und Künstler zusammen.

Das Ergebnis: Ein Kunst am Bau-Projekt, in dem sich alle Kunstwerke auf die Architektur und das Unternehmen beziehen.

Verschaffen Sie sich einen Eindruck, über die speziell für diesen Kontext gestalteten Werke von Michael Beutler, Thomas Demand, Michael Elmgreen & Ingar Dragset, Liam Gillick, Carsten Nicolai, Beat Streuli und Cerith Wyn Evans.

Dauer des Rundgangs: 1,5 Stunden – bitte planen Sie Ihr Anschlussprogramm entsprechend. Bitte haben Sie Verständnis, dass Fotografieren nur eingeschränkt möglich ist.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 9:00, 11:00 und 13:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 9:00, 11:00 und 13:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

### Deutsche Lufthansa AG

Airportring, 60546 Frankfurt am Main  
[discoverlhfra@dlh.de](mailto:discoverlhfra@dlh.de), [lufthansa.com](http://lufthansa.com)

*Hinweis: Personalausweis/Reisepass mitbringen. Hinweise zu Anfahrt und Parkmöglichkeit erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.*

*Kunst privat!*

## 11 • DZ BANK AG



Anna Vogel, „Untitled (Sunroad I)“, 2012

### DZ BANK KUNSTSAMMLUNG

Die DZ BANK Kunstsammlung widmet sich der zeitgenössischen Fotokunst. Besonderes Interesse gilt dabei internationalen künstlerischen Positionen, die die Grenzen der Fotografie inhaltlich und anhand von Materialvielfalt neu definieren. Die Sammlung zählt mit über 7.500 Werken von etwa 800 Künstlern zu einer der größten ihrer Art und feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen!

Eine der treibenden Kräfte bei der Sammlungsgründung war der Gedanke, Kunst als internes Kommunikationsinstrument aufzugreifen. Durch die Präsentation von Werken in der unmittelbaren Arbeitsumgebung wird ein inspirierender und gleichzeitig dialogfördernder Raum geschaffen. Während der Führung durch das Hochhaus Westend 1 bekommen Sie einen intensiven Einblick in die Sammlungstätigkeit der DZ BANK Kunstsammlung sowie einen tollen Ausblick über Frankfurts Architekturlandschaft. Gezeigt werden Arbeiten von Künstlern wie Annette Kelm, Olaf Metzel oder Anna Vogel.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

### DZ BANK AG

Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main  
Tel. 069 7447-42095  
[kunst@dzbank.de](mailto:kunst@dzbank.de), [dzbank-kunstsammlung.de](http://dzbank-kunstsammlung.de)

*Hinweis: Treffpunkt am Eingang Empfang Westend 1 an der Skulptur „Inverted Collar and Tie“ von Claes Oldenburg und Coosje van Bruggen.*

*Kunst privat!*

## 12 • EUROPÄISCHE ZENTRALBANK – HAUPTGEBÄUDE



Marko Jakše, „Our little fish shop“, 2011, Öl auf Leinwand, 200 x 300 cm, © the artist; photo courtesy of the artist

### ZEITGENÖSSISCHE KUNST AUS EUROPA, KUNSTSAMMLUNG DER EZB

Die Kunstsammlung der Europäischen Zentralbank besteht überwiegend aus zeitgenössischen Positionen. Die rund 450 Werke der Sammlung umfassen Gemälde, Zeichnungen, Fotografien, Skulpturen und Kunstobjekte sowohl von aufstrebenden als auch von bereits etablierten Künstlern. Die meisten der in der Sammlung vertretenen Arbeiten wurden im Rahmen der Ausstellungsreihe zu zeitgenössischer Kunst aus den einzelnen EU-Mitgliedstaaten angekauft, die die EZB seit 1997 organisiert. Der Besucher erhält somit Einblicke in die künstlerische Vielfalt Europas.

Durch den Umzug der EZB in ihr neues Gebäude im Jahr 2014 bot sich die Möglichkeit, ein neues kuratorisches Gesamtkonzept zu entwickeln. Neben der Erläuterung einzelner Werke wird den Besuchern auch die thematische Konzeption erläutert. Zudem werden die für das neue Gebäude entstandenen ortsspezifischen Arbeiten präsentiert. Die Führung findet primär im Bereich der Großmarkthalle statt und geht auch auf die Architektur des Gebäudes ein.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 10:00, 10:30, 11:00, 11:30, 12:00, 12:30, 13:00, 13:30, 14:00, 14:30, 15:00 und 15:30 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net)

**Europäische Zentralbank – Hauptgebäude**  
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main  
[ecb.europa.eu](http://ecb.europa.eu)

*Hinweis: Bitte treffen Sie 20 Minuten vor Führungsbeginn mit einem gültigen Pass oder Personalausweis für den Sicherheits-Check ein.*

*Kunst privat!*

## 13 • EUROPÄISCHE ZENTRALBANK – EUROTOWER



Aneta Grzeszykowska, „Negative book #18“, 2012/13, Pigmentdruck auf Baumwollpapier, 37 x 50 cm

### „NEW FRANKFURTERS“ – ZEITGENÖSSISCHE KUNST AUS EUROPA, KUNSTSAMMLUNG DER EZB

Als eine vergleichsweise junge Institution fühlt sich die EZB der zeitgenössischen Kunst verbunden. So möchte sie mit ihrer Kunstsammlung vor allem den Reichtum und die Vielfalt an zeitgenössischer Kunst aus den EU-Mitgliedstaaten präsentieren. Zurzeit umfasst die Sammlung rund 450 Arbeiten von mehr als 200 Künstlern aus 24 Ländern.

Die Ausstellung im Eurotower ist in erster Linie den „New Frankfurters“ gewidmet, d. h. jungen europäischen Künstlern, die entweder aktuell in Frankfurt am Main studieren oder dort studiert haben. Ihre Arbeiten wurden jüngst in die Sammlung aufgenommen und eigens für die Mitarbeiter der europäischen Bankenaufsicht erworben, deren Arbeitsplätze sich im Eurotower befinden. Die ausgestellten Kunstwerke der „New Frankfurters“ werden durch weitere Neuankäufe ergänzt. Die Besucher haben außerdem die Gelegenheit, die Aussicht aus dem 36. Stockwerk des Eurotowers zu genießen.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 10:00, 10:30, 11:00, 11:30, 12:00, 12:30, 13:00, 13:30, 14:00, 14:30, 15:00 und 15:30 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net)

**Europäische Zentralbank – Eurotower**  
Kaiserstraße 29, 60311 Frankfurt am Main  
[ecb.europa.eu](http://ecb.europa.eu)

*Hinweis: Bitte treffen Sie 20 Minuten vor Führungsbeginn mit einem gültigen Pass oder Personalausweis für den Sicherheits-Check ein.*

*Kunst privat!*

## 14 • ENTEGA AG



Ankabuta, „Kopfspiel“ (Details), Wandinstallation, gebogener Draht, 4 x 24 m / © Ankabuta, Fotos: Gregor Schuster

### ENTEKA SAMMLUNG UND AKTUELLE AUSSTELLUNG

Im Rahmen der Führung durch das modern gestaltete Verwaltungsgebäude der ENTEGA AG erleben Sie ausgewählte Werke aus einer Sammlung, die einen lebendigen Querschnitt durch die zeitgenössische Kunst repräsentiert. Wir zeigen Ihnen u. a. Arbeiten von Nicolas Bodde, Willi Bucher, Angela Glajcar, Jochem Hendricks, Ottmar Hörl, Antonia Low, Klaus Schneider und Regine Schumann.

Außerdem ist im Foyer die fünfte, in Verlängerung noch laufende Ausstellung der Reihe „Junge Kreative zu Gast“ zu sehen. Hier lädt die ENTEGA aufstrebende Nachwuchskünstler ein, die zentrale, 4 x 24 m große Wand im Foyer auf inspirierende Weise zu bespielen.

Aktuell zeigt die aus Südkorea stammende Künstlerin Ankabuta „Kopfspiel“, eine große Wandinstallation zum Thema „Heimat“. In wochenlanger Arbeit und von eigener Hand wurde hier eine lesbare Landschaft aus gebogenem Draht geschaffen, in der sich nach und nach Silhouetten von bekannten Gebäuden, zahlreichen Figuren und andere Botschaften entdecken lassen.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### ENTEKA AG

Frankfurter Straße 110, 64293 Darmstadt  
Tel. 06151 701-1061  
[info@entega.ag](mailto:info@entega.ag), [entega.ag](http://entega.ag)

*Hinweis: Treffpunkt im Foyer des Verwaltungsgebäudes.  
Bitte den Haupteingang Frankfurter Straße 110 benutzen.*

*Kunst privat!*

## 15 • EVONIK INDUSTRIES AG



Papierarbeiten der Künstler der Zimmergalerie Franck aus den 1950er Jahren

### ZIMMERGALERIE FRANCK UND AUSGEWÄHLTE WERKE DER FRANKFURTER SAMMLUNG

In diesem Jahr zeigen wir bereits zum achten Mal unsere frühere Frankfurter Sammlung an ihrem neuen Standort in Hanau. Ein großer Teil der Werke wurde in den 1980er Jahren mit engem Bezug zur Stadt und dem damaligen Gebäudekomplex am Main erworben. Viele der vertretenen Künstler waren Lehrer und/oder Schüler der Städelschule.

Darüber hinaus zählen rund 70 Papierarbeiten aus den Beständen und den Gästebüchern der Zimmergalerie Franck zur Sammlung. Klaus Franck gründete die Galerie 1949 – als Frankfurt noch zu großen Teilen in Trümmern lag – in seiner privaten Wohnung. Sie entwickelte sich schnell zum Zentrum der künstlerischen Avantgarde – weit über Frankfurt hinaus. Ebenso wurde dort 1952 die „Quadriga“ gegründet, die als Kerngruppe der informellen Kunst in Deutschland ein wichtiges Bindeglied zur internationalen Kunstentwicklung nach 1945 darstellte. Die Werke aus dem Gästebuch sind somit nicht nur sehr persönliche Dokumente, sondern ein wichtiges Stück deutscher Geschichte.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 14:00 und 16:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

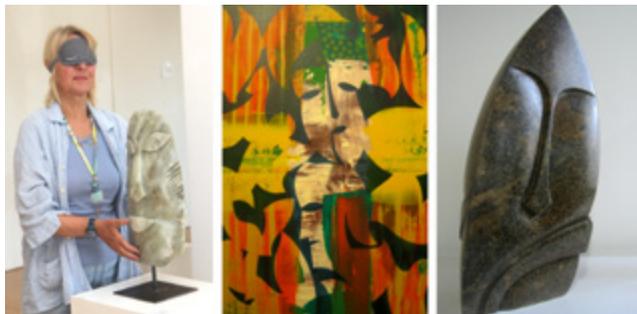
#### Evonik Industries AG

Rodenbacher Chaussee 4, 63457 Hanau-Wolfgang  
Tel. 0201 1773879  
[birgitta.janke@evonik.com](mailto:birgitta.janke@evonik.com), [evonik.de](http://evonik.de)

*Hinweis: Bitte Personalausweis/Reisepass mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 16 • FRANKFURTER STIFTUNG FÜR BLINDE UND SEHBEHINDERTE



Oliver Zaus, Indianer, Steatit (links); Dieter-Josef Bauer, Dschungel, Acryl,  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2018; Helene Wenzel, Wächter, Steatit

### KÜNSTLERISCHER DIALOG FÜR DIE SINNE

Kunst zum Anfassen präsentiert die Werkstatt-Galerie 37. Von figürlichen bis abstrakten Skulpturen zeigen die Werke, wie unterschiedlich sich Künstler der Bildhauerei zuwenden können: mal mit großen, weichen Formen, mal mit zierlichen Details. Viele der Künstler sind blind oder sehbehindert und haben ihre Werke hauptsächlich mithilfe ihres Tastsinns geschaffen. Das Gros der Exponate besteht aus dem in großer Formen- und Farbenvielfalt vorkommenden Mineral Steatit, auch Speckstein genannt. Besonderes Highlight: Sehende wie auch blinde Besucher können die Exponate – auf Wunsch unter Verwendung einer Augenbinde – anfassen und ertasten.

Zusätzlich zeigen großflächige Acrylmalereien von Dieter-Josef Bauer abstrakte Kunst: auf mehreren Ebenen verbinden sich Masken und Körperformen zu farbintensiven Bildteppichen. Umrahmt wird die Ausstellung zudem musikalisch: Die inklusive Band „Blind Foundation“ spielt feinste Jazz- und Popballaden.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 14:00 und 15:30 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte

Adlerfluchtstraße 8, 60318 Frankfurt am Main  
Tel. 069 9551240, Fax 069 5976296  
[info@sbs-frankfurt.de](mailto:info@sbs-frankfurt.de), [sbs-frankfurt.de](http://sbs-frankfurt.de)

*Hinweis: Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.  
Die Werkstatt-Galerie 37 befindet sich im Musischen Zentrum.*

*Kunst privat!*

## 17 • FRAPORT AG



Tobias Rehberger „go. went. gone.“, 2014, Turmskulptur,  
Aluminium/Glas, Höhe 13 Meter, Foto: Fraport AG

### KUNST VERBINDET. WELTWEIT UND ZU HAUSE.

Mit ausgewählten Kunstwerken präsentiert sich Fraport als weltweit führender, international tätiger Flughafenmanager und schafft eine einladende und inspirierende Atmosphäre. Sie bricht gewohnte Wahrnehmungsmuster auf und weckt die Kreativität und Neugier.

Weltoffenheit und regionale Verbundenheit sind zentrale Bestandteile des Konzepts, das stilistisch Abstraktes mit Gegenständlichem in klassischen Formaten der Fotografie, Gemälden, Collagen und interaktiven Installationen kombiniert. Hierfür wurden u. a. Künstler aus den Ländern der Fraport-Beteiligungen in Lima, Antalya, Xi'an und St. Petersburg beauftragt. Somit repräsentiert die Kunst am Bau sowohl die regionale Verankerung als auch die Internationalität des Flughafens Frankfurt.

In den stündlich beginnenden Führungen werden Werke von Tobias Rehberger, Darren Almond, Miguel Aguirre, James Clar, Marc Quinn, HU Jieming, Vladimir Logutov, Ardan Özmenoglu gezeigt.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 10:00, 11:00, 12:00, 13:00, 14:00,  
15:00 und 16:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net)

#### Fraport AG

Unternehmenszentrale der Fraport AG, Gebäude 178 am Tor 3,  
60547 Frankfurt am Main, [fraport.de/de.html](http://fraport.de/de.html)

*Hinweis: Die Teilnehmerzahl je Führung ist begrenzt. Bitte  
Personalausweis/Reisepass sowie Anmeldebestätigung mitbringen.*

*Kunst privat!*

## 18 • GHV DARMSTADT



Dagmar Horch „Sich aufrichten“, Papiermaché, 25 x 30 cm

### BILDER EINER AUSSTELLUNGSREIHE

Die Bürowände als Gestaltungfläche: Fünfzehn Jahre lang gehörte die Ausstellungsreihe „agri cultura“ zum festen Bestandteil des kulturellen Engagements der Gemeinnützigen Haftpflicht-Versicherungsanstalt Darmstadt. An den Verwaltungsstandorten Darmstadt, Kassel, Speyer und Saarbrücken präsentierten regelmäßig bildende Künstler unterschiedlicher Gattungen ihre Werke. So entstand ein Forum für bekannte und (noch) unbekannte Künstler aus den Regionen.

2012 endete die Ausstellungsreihe. Da sie immer mit Ankäufen verbunden war, verfügt die GHV DARMSTADT über einen reichen Fundus: Rund 370 Bilder und Skulpturen befinden sich in ihrem Besitz – von Dagmar Horch, Doris Zorn, Erika Heine und Klaus Blecher, Lisa Winter, Karsten Bliesener, Ali Latif, Norman E. Rogers, Roland Lindner, Frank Wackerbarth, Ute Faber, Monika Stebel, Zaki Al-Maboren, Anne Haller, Thomas Wellner, Sehriban Köksal-Kurt, Catherine Fayard, Katharina Hoehler, Horst Sauer, der Künstlergruppe Impuls-Art und vielen mehr.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 13:00 und 15:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### GHV DARMSTADT

Bartningstraße 59, 64289 Darmstadt

Tel. 06151 3603-219, Fax 06151 3603-130

[kunst@ghv-darmstadt.de](mailto:kunst@ghv-darmstadt.de), [ghv-darmstadt.de](http://ghv-darmstadt.de)

*Kunst privat!*

## 19 • HELABA



Silke Wagner „Grey turns to Blue“, 2013, Wandarbeit, 436 x 570 cm, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018, Courtesy Galerie Wilma Tolksdorf, Foto: Wolfgang Günzel

### KUNST IM MAIN TOWER

Seit über 20 Jahren baut die Helaba eine international ausgerichtete Kunstsammlung auf, deren Schwerpunkt die junge zeitgenössische Kunst ist. Die Sammlung umfasst neben Gemälden, Fotografien, Zeichnungen und skulpturalen Arbeiten auch zahlreiche großflächige künstlerische Wandarbeiten, die in den vergangenen Jahren vor Ort im MAIN TOWER realisiert worden sind. Sie sind ein Spezifikum der Sammlung, die mittlerweile rund 1.400 Werke von über 350 Künstlern umfasst. Während der Führung durch den MAIN TOWER, der den größten Teil der bisher erworbenen Kunstwerke beherbergt, lernen Sie die Highlights der Sammlung kennen. Dazu gehören die Videoinstallation „The World of Appearances“ des amerikanischen Künstlers Bill Viola und das Wandmosaik „Frankfurter Treppe“ von Stephan Huber. Neben einer Neon-Installation von Silke Wagner werden auch Werke von Franz Ackermann, Gerhard Richter, Paul Morrison und Claudia und Julia Müller gezeigt.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Helaba

MAIN TOWER, Neue Mainzer Straße 52-58,

60311 Frankfurt am Main

[kultur@helaba.de](mailto:kultur@helaba.de), [helaba.de](http://helaba.de)

*Kunst privat!*

## 20 • HESSISCHE STAATSKANZLEI



Werner Graeff, „Makrobing“ (Diptychon), 1974, Öl auf Leinwand, 170 x 400 cm © Museum Wiesbaden, Werner Graeff-Archiv 2018, Foto: Bernd Fickert

### EINBLICKE IN DIE STAATSKANZLEI – MIT WERKEN DES BAUHAUSKÜNSTLERS WERNER GRAEFF

Werner Graeff (1901 – 1978) war Student am Weimarer Bauhaus und jüngstes Mitglied der De-Stijl-Bewegung um Theo van Doesburg, Mitarbeiter des Deutschen Werkbundes und in vielen Bereichen künstlerisch-gestaltend wie auch lehrend tätig. Er stand in engem Kontakt zu Künstlern wie Willy Baumeister oder Friedrich Vordemberge-Gildewart, die wiederum zu dem hier im Taunus gegründeten „ring neue werbegestalter“ der 1920er-Jahre gehörten.

So erklärt sich auch die Vorstellung des Werkes Werner Graeffs in der Staatskanzlei. Im Jahr 2010 war der umfangreiche Nachlass an das Museum Wiesbaden überführt worden. Der „Hürdenlauf durch das 20. Jahrhundert“, wie Graeff seinen Lebensweg gerne nannte, steht exemplarisch für zahlreiche Künstler, die auf der Flucht vor den Nationalsozialisten schwere Jahre im Exil verbrachten und dennoch ihre Arbeit wiederaufnahmen. Sie prägen die Geschichte der Moderne. Insgesamt werden in der Hessischen Staatskanzlei 22 Gemälde Graeffs und eine Grafikserie präsentiert.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 14:30 und 16:30 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00 und 13:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Hessische Staatskanzlei

Georg-August-Zinn-Straße 1, 65183 Wiesbaden

Tel. 0611 32-3678, Fax 0611 32-7114949

[kunst.privat@stk.hessen.de](mailto:kunst.privat@stk.hessen.de), [staatskanzlei.hessen.de](http://staatskanzlei.hessen.de)

*Hinweis: Der Einlass erfolgt nur nach Voranmeldung mit einem Personalausweis. Die Führung beginnt am Haupteingang der Staatskanzlei.*

*Kunst privat!*

## 21 • INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER OFFENBACH AM MAIN



Bildausschnitt, Felicitas von Lutzu „Kirsten Schoder-Steinmüller und Larissa Steinmüller“, 2017, Fotografie, 80 x 80 cm

### IHK UNIKATE

IHK Unikate ist ein Fotografieprojekt der IHK Offenbach am Main in Kooperation mit der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main.

Die künstlerisch gestalteten Unternehmerporträts spiegeln die Vielfalt und den Facettenreichtum der hiesigen Wirtschaft.

Unternehmerinnen und Unternehmer zeigten in den Jahren 2016 und 2017 als IHK Unikate Gesicht für die starke Region Offenbach. Allesamt gehören sie zu den erfolgreichsten Vertretern der hiesigen Wirtschaft.

Die porträtierten Firmen sind am Standort fest verwurzelt, investieren in der Region, tragen deren Stärken in die Welt, bilden Fachkräfte aus und fördern Kunst, Kultur, Sport und Gesellschaft in vorbildhafter Weise. Sie sind ehrbare Aushängeschilder für die Region.

Die großformatigen Fotografien von Felicitas von Lutzu werden als Dauerausstellung in der IHK der Öffentlichkeit gezeigt.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 10:00 und 11:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

Frankfurter Straße 90, 63067 Offenbach am Main

Tel. 069 8207-0

[kommunikation@offenbach.ihk.de](mailto:kommunikation@offenbach.ihk.de), [offenbach.ihk.de](http://offenbach.ihk.de)

*Kunst privat!*

## 22 • KNOLLE® SOCIETÄT RECHTSANWÄLTE PARTGMBB



Eva-Maria Kollischan, untitled, 2009, acrylic, Edding marker on cotton, 160 x 120 cm, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### „AUFGABE VON KUNST IST ES HEUTE, CHAOS IN DIE ORDNUNG ZU BRINGEN.“

(Theodor W. Adorno, *Minima Moralia*)

Umdenken und neue kreative Lösungswege finden, sind Qualitäten, für welche die Auseinandersetzung mit bildender Kunst den Rahmen schafft. Deshalb beschlossen die Partner der KNOLLE® SOCIETÄT 1997, ihre Bestände zu einer gemeinsamen Sammlung zusammenzuführen.

Konzeptioneller Ansatz der unterschiedlichen Positionen ist die Auseinandersetzung mit aktuellen kulturellen und gesellschaftspolitischen Fragestellungen. Die Arbeiten beschäftigen sich, bisweilen humorvoll und überspitzt, mit Themen wie der Aneignung von Raum, Fragen nach kollektiver und individueller Identität, der Wirkungsmacht kultureller Codes bis hin zur Bedeutung von Kunst im gesellschaftlichen Kontext. Die Werke der Sammlung regen so dazu an, unsere kollektiv geprägten Vorstellungsbilder zu hinterfragen und die eigene Wahrnehmung und Sichtweise immer wieder zu überprüfen – jedoch ohne moralischen Zeigefinger.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**KNOLLE® SOCIETÄT Rechtsanwälte PartGmbB**  
Berliner Straße 40, 63065 Offenbach am Main  
Tel. 069 82990-0, Fax 069 82990-99  
[info@knolle.de](mailto:info@knolle.de), [knolle.de](http://knolle.de)

*Kunst privat!*

## 23 • NEUSCHÄFER ELEKTRONIK GMBH



Heike Tiede „Harmonie“ 2008, Tusche auf Papier, 48 cm x 61 cm.  
Alles um uns herum zeugt von Kreativität und Schöpferkraft.  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### „AUF DEN PUNKT GEBRACHT“

Im Haus der Neuschäfer Elektronik wechseln sich industrielle Einsichten mit unterschiedlichsten Kunstwerken ab, denn zwischen den Sichtfenstern zur Produktion werden ständig Kunstobjekte gezeigt.

In diesem Jahr erfolgt anlässlich Kunst *privat!* eine Sonderausstellung mit der deutschen Künstlerin aus Belgien Heike Tiede, die auch persönlich anwesend sein wird. Ihr Postulat lautet: „Am Anfang war der Punkt, jede Linie und Kurve besteht aus Punkten.“

Leiterbahnen auf Platinen verbinden zwei Lötunkte, so wie der Computer aus Pixel ein Bild formt, so formt unser Gehirn aus den Punkten das Werk. Die Tuschearbeiten im Punktierstil (Pointillismus) machen somit den Betrachter zum Ko-Autor und aktiven Betrachter. Heike Tiede arbeitet mit verschiedenen Techniken und stellt neben den Schwarz-Weiß-Arbeiten, als Schwerpunkt der Ausstellung, auch farbige Arbeiten vor. Diese sind auf Reliefs gemalt, die an Fingerabdrücke, biologische Verbindungssysteme und Strukturen erinnern.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00 und 14:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00 und 14:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**Neuschäfer Elektronik GmbH**

Siegener Straße 46, 35066 Frankenberg/Eder  
Tel. 06451 23003-47, Fax 06451 23003-40  
[filomena.rios@neuschaefer.de](mailto:filomena.rios@neuschaefer.de), [neuschaefer.de](http://neuschaefer.de)

*Kunst privat!*

## 24 • PLANSECUR FINANZ GMBH



Karin Bohrmann „Mit-Menschen“, 2000

### PLANSECUR MIT EIGENER SAMMLUNG UND SONDERAUSSTELLUNG VON LUTZ UND SYLVIA FREYER

„Kunst *privat!*“ gehört zum festen Termin im Plansecur Kalender – bereits zum sechsten Mal in Folge nimmt das Unternehmen daran teil. Der Finanzdienstleister bietet seinen Gästen und allen Interessierten 2018 eine temporäre Ausstellung mit Künstlern, die in Kassel beheimatet sind. Lutz und Silvia Freyer werden den Eingangsbereich und angrenzende Bereiche für spannende Eingriffe nutzen.

Beide haben zuerst in Kassel und dann in Düsseldorf bei Fritz Schwegler freie Kunst studiert. Zu ihren jüngsten Projekten gehören die Ausstellungen „neue enden“ (2015, Kassel) und „neue enden II“ (2016, Hamburg), an denen sie als Ausstellungsmacher verantwortlich und auch teilnehmende Künstler waren. Bei Plansecur werden die beiden auf überraschende Weise auf das Kernthema unseres Hauses eingehen: Geld und dessen Facetten. Der Titel der Ausstellung „Einbruch“ lässt aufhorchen.

Zudem sind Teile der Plansecur Sammlung zu sehen. Sie ist thematisch offen und umfasst Bilder, Skulpturen und Plastiken.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**Plansecur Finanz GmbH**  
Druseltalstraße 150, 34131 Kassel-Bad Wilhelmshöhe  
Tel. 0561 9355-262, Fax 0561 9355-111  
[presse@plansecur.de](mailto:presse@plansecur.de), [plansecur.de](http://plansecur.de)

*Hinweis: Die Künstler sind bei den Führungen anwesend.*

*Kunst privat!*

## 25 • SATTLER KUNSTSTOFFWERK GMBH



Yves Klein, Propositions Monochromes, Einladungskarte der Düsseldorfer Galerie Schmela, 1957

### VERNEIGUNG VOR DER FARBE

Am Beginn der monochromen Malerei steht Yves Klein (1928-1962). Seine Einladungskarte zur ersten deutschen Ausstellung in der Galerie Schmela 1957 hatte bedeutende Folgen für die Malerei. Das kleinformatige Faltblatt wird dem opulenten Zyklus der „Metapher Zahl“ von Rupprecht Geiger (1908-2009) mit seiner unmäßigen Leuchtkraft gegenübergestellt. Künstler wie Johannes Geccelli (1925-2011), Rolf Hans (1938-1996), Bernd Wolf (1953-2010) und Thomas Kessler (1956) vereint ihre Suche nach der absoluten Farbe, die nichts außer sich selbst darstellen will. In den Arbeiten wird durch Form, Oberflächenstruktur und Helligkeitswerte die Lichtbeschaffenheit der Farbe untersucht. So wird im Transformatorienhaus der Farbdialog fortgesetzt, der inhaltlich so sehr mit der Arbeit des Einfärbens in der Fabrikhalle des Sattler KunststoffWerks verbunden ist.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00, 13:30 und 16:00 Uhr**  
Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**Sattler KunststoffWerk GmbH**  
Carl-Zeiss-Straße 5, 63165 Mühlheim am Main  
Tel. 06108 7978-31, Fax 06108 7978-79  
[marianne.plesa@sattlerkunststoffwerk.de](mailto:marianne.plesa@sattlerkunststoffwerk.de)  
[sattlerkunststoffwerk.de](http://sattlerkunststoffwerk.de)

*Hinweis: Die Teilnehmerzahl je Führung ist begrenzt.*

*Kunst privat!*

## 26 • SCHUFA HOLDING AG



Winter/Hörbelt: „Farblichtsäule“, 2017, Verzinktes Lichtgitter, pigmentierter Kunstharz, LEDs, Höhe 5,9 m, Ø 0,51 m, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018, Foto: Torsten Zimmermann

### DIE SAMMLUNG FABRAUMWELTEN

Die FABRAUMWELTEN starteten 2006 mit dem Einzug in das Gebäude am Schiersteiner Hafen. Transparenz und Offenheit sind wichtige Aspekte der SCHUFA-Unternehmensphilosophie. Mit dem lichtdurchfluteten Haus und der Kunst wird viel Wert darauf gelegt, dass sich die dort arbeitenden Menschen wohlfühlen und ein inspirierendes Umfeld vorfinden.

Schwerpunkte der Sammlung sind die reine Farbmalerie und konkret-konstruktive Kunst. Sie ist den Themen Farbe, Form, Licht und Raum gewidmet und zeigt anhand neuer Materialien und Techniken zeitgenössische Weiterentwicklungen in diesen Kunstrichtungen.

Die Führungen bieten erneut einen repräsentativen Einblick. Zu sehen sind unter anderem eine Sprayarbeit von Katharina Grosse sowie Rauminstallationen von Daniel Buren und dem Künstlerduo Winter/Hörbelt. Neu dabei ist auch Winter/Hörbelts 2017 zum 90-jährigen Bestehen der SCHUFA geschaffene Skulptur „Farblichtsäule“. Mit ihr treten die FABRAUMWELTEN zum ersten Mal im Außenbereich in Erscheinung.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00, 14:00 und 16:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Schufa Holding AG

Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden  
Tel. 0611 9278-114, Fax 0611 9278-359  
[kunst@schufa.de](mailto:kunst@schufa.de), [schufa.de/kunst](http://schufa.de/kunst)

*Hinweis: Bitte Personalausweis/Reisepass mitbringen. Nach den Führungen laden wir Sie gerne noch zu Kaffee und Kuchen ein!*

*Kunst privat!*

## 27 • SENIORENSTIFT DR. DREXLER



Roy Lichtenstein – Abstraktionen im Comicstil,  
© Estate of Roy Lichtenstein/VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### KUNST KENNT KEIN ALTER

– also ist sie zeitlos! Kunst lebt von der Fantasie und ist an kein Alter gebunden. Die Kunst ist als sozialer und kultureller Erfahrungsraum für Menschen jeden Alters besonders gut geeignet, da die ästhetischen Qualitäten von Kunst sich nicht in erster Linie kognitiv und sprachlich vermitteln, sondern vor allem über das sinnliche und emotionale Erleben. Die Sammlung des Seniorenstifts Dr. Drexler erlaubt es, in die Sphäre einer Privatsammlung einzutauchen und ermöglicht ein intimes und unmittelbares Kunsterlebnis. Mannigfaltige Exponate namhafter Pop-Art-Künstler wie Andy Warhol, David Hockney, Robert Rauschenberg und Roy Lichtenstein hinterlassen einen faszinierenden Eindruck. Weitere Schwerpunkte der Sammlung sind Vertreter der deutschen Gegenwartskunst wie beispielsweise Gerhard Richter und A.R. Penck. Zusätzlich ist eine große Sammlung von Plakatkunst zu bewundern. Die Sammlung wird stetig mit neuen Arbeiten bereichert, so dass ein wiederholter Besuch sich immer wieder lohnt.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr**

**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

#### Seniorenstift Dr. Drexler

Parkstraße 8-10, 65189 Wiesbaden  
Tel. 0611 9033-0, Fax 0611 9033-100  
[lichtenstein@drdrexler.de](mailto:lichtenstein@drdrexler.de), [drdrexler.de](http://drdrexler.de)

*Hinweis: Nach den Führungen laden wir Sie gerne ein zum Apéro auf die Terrasse!*

*Kunst privat!*

## 28 • SPESSART-KLINIK BAD ORB GMBH



Sebastian Blume, „78 floor“, 2017, Fotografie

### NYC – FROM 29TH STREET TO BROOKLYN

„NYC“ lautet der Titel der aktuellen Ausstellung des Fotokünstlers Sebastian Blume in der Spessart-Klinik Bad Orb.

„Hinter dem Unperfekten sowie dem Verborgenen steckt der Reiz der Schönheit“, so Sebastian Blume. Fasziniert von endlosen Häuserschluchten und überwältigenden Wolkenkratzern der Weltmetropole New York lässt er den Betrachter teilhaben an seinem fotografischen Gespür für urbane Ästhetik.

Die kontinuierlich wachsende Sammlung der Spessart-Klinik umfasst Werke der Kulturpreisträger des Main-Kinzig-Kreises Helmut Jahn, Hilde Heyduck-Huth, Christof Heyduck und Dorothee Becker. Darüber hinaus finden sich u. a. Arbeiten von Deniz Alt und Peter Kalkowsky in den Fluren wieder.

Im Rahmen der Ausstellung lädt die Spessart-Klinik mit dem ausstellenden Künstler nicht nur zur Führung durch die Sammlung, sondern auch zur zeitgleichen Vernissage ein.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Sonntag, 10. Juni 2018, 15:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**Spessart-Klinik Bad Orb GmbH**

Würzburger Straße 7-13, 63619 Bad Orb

Tel. 06052 87-602, Fax 06052 87-600

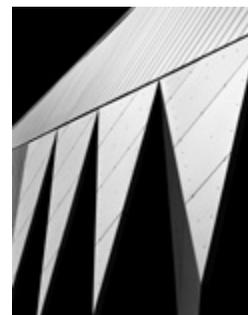
[k.seitz@spessartklinik.de](mailto:k.seitz@spessartklinik.de), [spessartklinik.de](http://spessartklinik.de)

*Kunst privat!*

## 29 • SV SPARKASSENVERSICHERUNG HOLDING AG



Robert Krainhöfner,  
Verdrehung II, 5-fach gefaltet,  
Acrylglas, 2016



Stanislaw Chomicki,  
Hochschule Darmstadt,  
Fotografie

### SV ATRIUMGALERIE

Vom 8. Juni bis 8. Juli 2018 präsentiert die SV AtriumGalerie die Ausstellung „Raum im Detail“, die Skulpturen des Verformers Robert Krainhöfner und Fotografien des Fotografen Stanislaw Chomicki zusammenführt und gegenüberstellt. Gemeinsames Thema sind Linien, Faltungen, Biegungen und geometrische Formen. Während Chomicki diese als Detailaufnahmen von Fassaden und Bauwerken wiedergibt und abstrakte Bildkompositionen findet, setzt Krainhöfner das Thema der Faltung und Biegung in seinen raumgreifenden Plexiglas- und Stahlplastiken um.

Seit 2010 finden in der SV AtriumGalerie jährlich Kunstausstellungen statt, die Künstlerinnen und Künstler aus der SV Kunst- und Kulturförderung, dem ART-regio Kunstprogramm sowie aus unseren Geschäftsgebieten Baden-Württemberg, Hessen, Thüringen und Teilen von Rheinland-Pfalz vorstellen. Darüber hinaus fördert die SV zahlreiche Institutionen der bildenden und angewandten Kunst und ist Partner zahlreicher Festivals, Theater- und Musikveranstaltungen.

#### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 11:00, 12:00 und 14:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

**SV Sparkassenversicherung Holding AG**

Bahnhofstraße 9, 65185 Wiesbaden

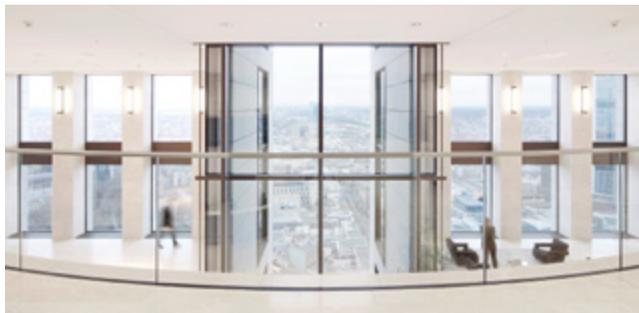
Tel. 0611 178-48359, Fax 0611 178-12714

[verena.titze-winter@sparkassenversicherung.de](mailto:verena.titze-winter@sparkassenversicherung.de),  
[sparkassenversicherung.de/kulturfoerderung](http://sparkassenversicherung.de/kulturfoerderung)

*Hinweis: Die beiden Künstler Robert Krainhöfner und Stanislaw Chomicki führen Sie persönlich durch die Ausstellung.*

*Kunst privat!*

## 30 • UBS EUROPE SE



Ausstellung UBS Art Collection

### KUNST IM OPERNTURM

Die UBS Art Collection gehört zu den weltweit wichtigsten Firmensammlungen zeitgenössischer Kunst. Mit mehr als 30.000 Werken – Gemälden, Fotografien, Zeichnungen, Druckgrafiken, Skulpturen und Videokunst – vereint sie die bedeutendsten Künstler der vergangenen sechzig Jahre. Der OpernTurm in Frankfurt bietet einen idealen Rahmen für die Präsentation der UBS Art Collection. Die ausgewählten Werke stehen im Einklang mit der Architektur und der Funktionalität des Gebäudes. Aufgrund des Standorts stammen die Exponate mehrheitlich von deutschen Künstlern. Daneben finden sich als Reminiszenz an die Schweiz helvetische und – als Zeichen für die Globalität der Kunstwelt sowie von UBS – internationale Arbeiten.

Unter Planet Art, der App von UBS für iPhone und Android (nur in Englisch), erhalten Sie die wichtigsten Informationen und Themen aus der Welt der zeitgenössischen Kunst.

Download unter <https://www.ubs.com/planetart>.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 12:00 und 14:00 Uhr**  
**Sonntag, 10. Juni 2018, 12:00 und 14:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

### UBS Europe SE

OpernTurm, Bockenheimer Landstraße 2-4  
60306 Frankfurt am Main  
Tel. 069 2179-6569, Fax 069 2179-6166  
[karen.schneider@ubs.com](mailto:karen.schneider@ubs.com), [ubs.com/wmde](http://ubs.com/wmde)

*Hinweis: Aufgrund des Sicherheits-Checks (Personalausweis)  
bitte 15 Minuten vor Führungsbeginn eintreffen.*

*Kunst privat!*

## 31 • WALLRICH WOLF ASSET MANAGEMENT AG



Katharina Grosse – ohne Titel, 2017, Acryl auf Leinwand, 200 x 300 cm,  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2018

### KUNST = KAPITAL = KREATIVITÄT = LEIDENSCHAFT

Über die reine Auswertung von Unternehmens- und volkswirtschaftlichen Daten hinaus besteht die „Kunst“ einer erfolgreichen Vermögensverwaltung darin, wichtige Entscheidungen mit der richtigen Mischung aus Wissen, Kreativität und notwendigem Fingerspitzengefühl zu treffen.

Von dieser Erkenntnis ist es nicht sehr weit zu einer leidenschaftlichen Begeisterung für die Bildende Kunst, der die Wallrich Wolf Asset Management AG auch ganz konkret verbunden ist: in Gestalt einer Partnerschaft mit der Schirn Kunsthalle sowie einer eigenen Sammlung meist großformatiger zeitgenössischer Kunstwerke, die überall in den Büroräumen präsent sind.

Am Firmensitz im Frankfurter Westend werden Werke von Bernd Koberling, Olaf Metzler, E.R. Nele, Florian Heinke, Ralph Fleck, Karin Kneffel, Katharina Grosse und SEO gezeigt. Schwerpunkt der Sammlung bilden malerische Werke von Norbert Bisky.

### KUNSTFÜHRUNGEN:

**Samstag, 9. Juni 2018, 14:00 und 16:00 Uhr**  
**Sonntag, 10. Juni 2018, 11:00 und 13:00 Uhr**

Anmeldung ab 9. Mai, 9:00 Uhr, bis 6. Juni  
auf [kunstprivat.net](http://kunstprivat.net) oder

### Wallrich Wolf Asset Management AG

Bockenheimer Landstraße 64, 60323 Frankfurt am Main  
Tel. 069 713799-72, Fax 069 713799-74  
[tatjana.rohn@wallrichwolf.com](mailto:tatjana.rohn@wallrichwolf.com), [wallrichwolf.com](http://wallrichwolf.com)

*Hinweis: Bitte Personalausweis/Reisepass mitbringen.*

*Kunst privat!*





**NOTIZEN**

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

**NOTIZEN**

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----



## MACHEN SIE MIT BEI *Kunst privat!*

Sie möchten mit Ihrem Unternehmen auch bei *Kunst privat!* dabei sein? Dafür müssen Sie lediglich zwei Voraussetzungen erfüllen.

Erstens: Sie verfügen über eine Kunstsammlung.  
Und zweitens: Sie können sich vorstellen, diese im Rahmen von *Kunst privat!* der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrem Unternehmen Teil der Erfolgsgeschichte von *Kunst privat!* werden und sich aktiv im Sinne der Good Corporate Citizenship engagieren. Während der gesamten Planung und Durchführung der Aktion unterstützen wir Sie. Die Vorbereitung und Begleitung des Projektes einschließlich der multimedialen Öffentlichkeitsarbeit obliegt einer Lenkungsgruppe aus Vertretern teilnehmender Unternehmen sowie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung. Mit dem Hessischen Rundfunk besteht eine Medienpartnerschaft.

Bei den Sammlungen wird großer Wert auf Qualität gelegt – unabhängig davon, ob zeitgenössisch oder museal gesammelt wird. Dabei sind Sammlungen mit dem Schwerpunkt auf junge, weniger bekannte Kunst im Sinne von lokaler oder regionaler Nachwuchsförderung ausdrücklich eingeschlossen.

Integraler Bestandteil des Konzepts sind die Führungen, da sie den Unternehmen eine ideale Gelegenheit geben, die Besucher direkt anzusprechen. In einigen Unternehmen führen qualifizier- te Mitarbeiter oder die Inhaber selbst durch ihre Kunstsamm- lung. Andere Firmen ziehen externe Experten, z. B. Kunsthisto- riker, hierfür hinzu.

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben oder weitere Informationen zu *Kunst privat!*, den Teilnahmegebühren oder -bedingungen wünschen, wenden Sie sich bitte an Herrn Dennis Witka vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung. Sie erreichen ihn unter **dennis.witka@wirtschaft.hessen.de** oder telefonisch unter 0611 815 2354.

**kunstprivat.net.**

Wir freuen uns auf Sie!

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und Landesentwicklung  
Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit  
Kaiser-Friedrich-Ring 75, 65185 Wiesbaden  
wirtschaft.hessen.de



### Redaktion

Dennis Witka, Anne Katrin Wehrmann-Scherle

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Kunstsammlungen  
und den Bildnachweisen zeichnet das jeweilige Unternehmen  
verantwortlich.

### Gestaltung und Produktion

ansicht Kommunikationsagentur, Wiesbaden  
Haike Boller (verantwortlich), Jing Dünisch, Mareike Knevels,  
ansicht.com

### Druck

A&M Service GmbH, Elz

### Dank

Wir danken der Lenkungsgruppe Kunst *privat!* und ihren Mit-  
gliedern, Anne Katrin Wehrmann-Scherle (B. Braun Melsungen  
AG), Britta von Campenhausen (Europäische Zentralbank),  
Stefanie Humbert (Helaba), Wilfried Neuschäfer (Neuschäfer  
Elektronik GmbH), Filomena Rios (Neuschäfer Elektronik GmbH),  
Nicole Schlabach (Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen)  
und Stefan Wallrich (Wallrich Wolf Asset Management AG).

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich ab **9. Mai 2018, 9:00 Uhr**, per Telefon,  
Fax, E-Mail oder Website mit vollem Namen und Adresse beim  
Unternehmen oder auf unserer Website **kunstprivat.net** an.

### Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie vor Ort unbedingt die Sicherheitshinweise  
des jeweiligen Unternehmens.

Nach dem Veranstaltungswochenende werden die Besucher der  
Kunst *privat!* Führungen zu einer Online-Umfrage eingeladen.

## VERWENDUNGSNACHWEIS

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Hessischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen und Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Die genannten Beschränkungen gelten unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Druckschrift dem Empfänger zugegangen ist.

Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

# Wir machen Ihr Städteerlebnis zum echten Hochgenuss.

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



Lassen Sie sich begeistern von Highlights der STARKEN STÄDTE, z.B. bei den Brüder Grimm Festspielen Hanau (11.5.-29.7.), dem Musical Sommer Fulda (15.6.-29.) und den Wetzlarer Festspielen (4.6.-3.8.).

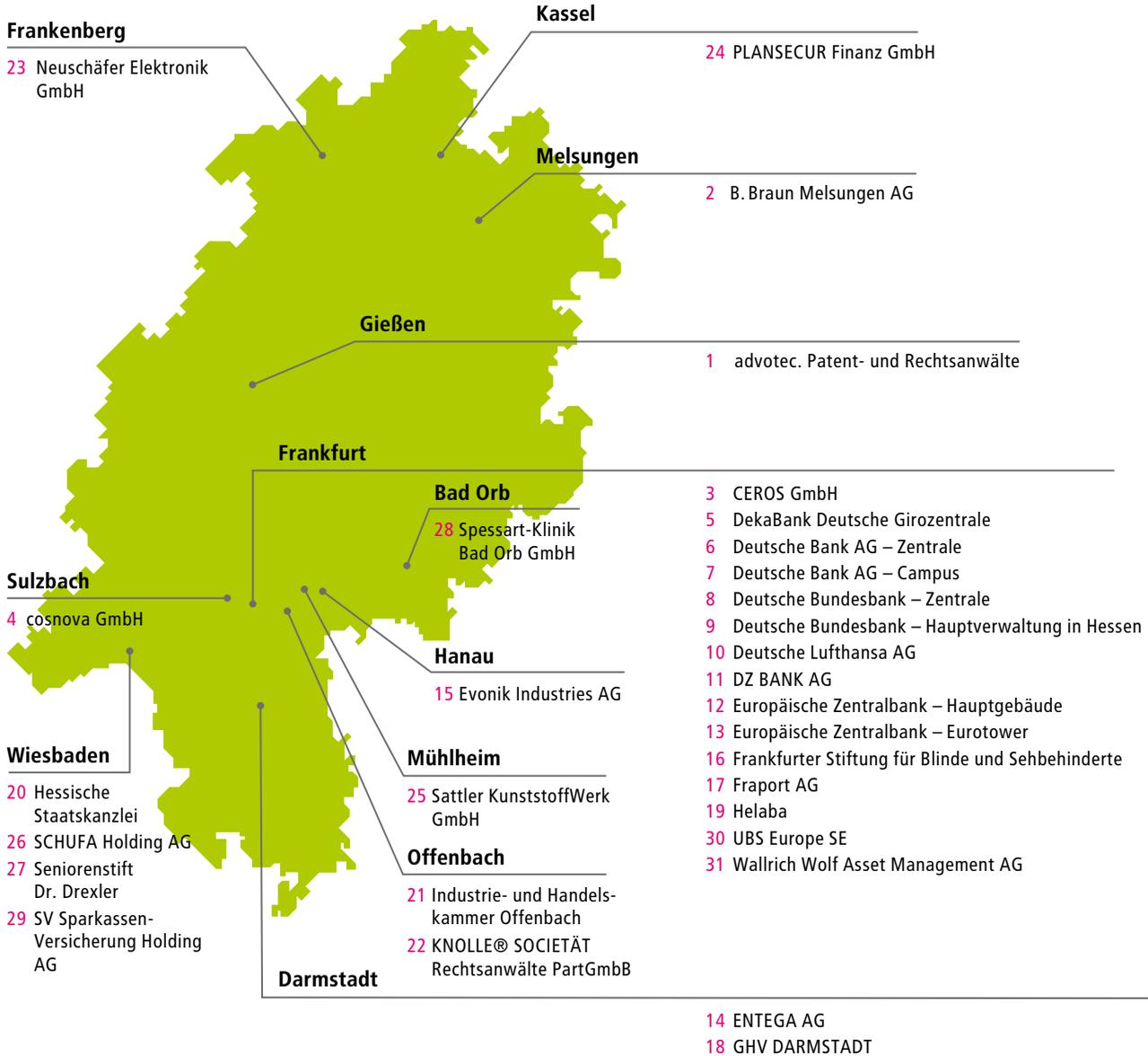
Erleben Sie das Beste aus Kultur & Events in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Hanau, Kassel, Marburg, Offenbach am Main, Rüsselsheim am Main, Wetzlar und Wiesbaden!

[www.hessen-tourismus.de/staedte](http://www.hessen-tourismus.de/staedte)

HESSEN



# DIE STANDORTE DER KUNSTSAMMLUNGEN 2018



## TEILNEHMENDE UNTERNEHMEN 2018

advotec.

B. Braun Melsungen AG

CEROS Consulting GmbH

cosnova GmbH

DekaBank Deutsche Girozentrale

Deutsche Bank AG – Zentrale

Deutsche Bank AG – Campus

Deutsche Bundesbank – Zentrale

Deutsche Bundesbank – Hauptverwaltung in Hessen

Deutsche Lufthansa AG

DZ BANK AG

Europäische Zentralbank – Hauptgebäude

Europäische Zentralbank – Eurotower

ENTEGA AG

Evonik Industries AG

Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte

Fraport AG

GHV DARMSTADT

Helaba

Hessische Staatskanzlei

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

KNOLLE® SOCIETÄT Rechtsanwälte PartGmbH

Neuschäfer Elektronik GmbH

Plansecur Finanz GmbH

Sattler KunststoffWerk GmbH

Schufa Holding AG

Seniorenstift Dr. Drexler

Spessart-Klinik Bad Orb GmbH

SV Sparkassenversicherung Holding AG

UBS Europe SE

Wallrich Wolf Asset Management AG